

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Anne Helm (LINKE)

vom 31. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. September 2023)

zum Thema:

Standortsicherung JugendKulturZentrum Pumpe

und **Antwort** vom 20. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Sep. 2023)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Anne Helm (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16592
vom 31. August 2023
über Standortsicherung JugendKulturZentrum Pumpe

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie wurde das JugendKulturZentrum Pumpe in den Jahren 2020-2022 gefördert?

a) Welche Fördermittel wurden bereitgestellt von Land, Bezirk oder Träger?

b) In welcher Höhe wurden Fördermittel bereitgestellt?

Bitte nach Jahren und Förderung aufschlüsseln.

Zu 1.a) und b): Das JugendKulturZentrum Pumpe wurde in den Jahren 2020 bis 2022 folgendermaßen gefördert:

Jahr 2020:

Senatsverwaltung Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) 264.500 Euro (Projektförderung)

Träger JugendKulturZentrum Pumpe 121.534 Euro (Eigenmittel)

Jahr 2021:

SenBJF	200.567 Euro (Projektförderung)
	98.800 Euro (Rettungsschirm Corona)
Träger JugendKulturZentrum Pumpe	115.864 Euro (Eigenmittel)

Jahr 2022:

SenBJF	200.567 Euro (Projektförderung)
Träger/JugendKulturZentrum Pumpe	278.836 Euro (Eigenmittel)

2. Wie plant der Senat den Standort des JugendKulturZentrums Pumpe langfristig zu sichern?

- Welche Fördermittel werden 2023/24 bereitgestellt von Land, Bezirk oder Träger?
- In welcher Höhe werden Fördermittel bereitgestellt?
- Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um einer Gefährdung der Finanzierung durch potenzielle Nutzungskonflikte vorzubeugen?
- Sind Fördermittel für die Sanierung renovierungsbedürftigen Bestands der Pumpe eingeplant worden?

Zu 2.a) und b): Das JugendKulturZentrum Pumpe wird folgendermaßen gefördert:

Jahr 2023:

SenBJF	200.567 Euro (Projektförderung)
Träger JugendKulturZentrum Pumpe	318.000 Euro (geplante Eigenmittel)

Laut Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024:

SenBJF	200.567 Euro (Projektförderung)
	25.000 Euro (Baumaßnahmen)
Träger JugendKulturZentrum Pumpe	Eigenmittelhöhe noch offen

Zu 2.c): Eine Gefährdung der Finanzierung durch potentielle Nutzungskonflikte ist derzeit nicht zu erwarten, weil das JugendKulturZentrum Pumpe durch die Vermietung eigener Räumlichkeiten an Dritte die Einnahmeseite selbst steuern kann.

Zu 2.d): Im Rahmen der Maßnahmenumsetzung des Jugendgewaltgipfels soll eine Erhebung der Sanierungsbedarfe in Jugendfreizeiteinrichtungen durch einen externen Dienstleister erfolgen.

Die Untersuchung des Gebäudezustandes ist Voraussetzung, um bei Feststellung eines Sanierungsbedarfs den Kostenaufwand für eine Sanierung zu ermitteln und einen

Sanierungsfahrplan für die Einrichtung JugendKulturZentrum Pumpe entwickeln zu können.

Berlin, den 20. September 2023

In Vertretung

Falko Liecke

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie